



## Gesuch um Schulwegentschädigung

Schuljahr: \_\_\_\_\_

Betroffene Kinder | Klasse

Name | Vorname

Klasse

<u>Name   Vorname</u>	<u>Klasse</u>
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

### Grund des Gesuches

Reglement zum Gesetz über die obligatorische Schule  
(siehe Rückseite)

**Art. 11:** Schulweg länger 2.5 km

**Art. 12:** anderer Schulkreis

**Art. 13:** eingeschränkte Mobilität

**Art. 14:** Gefährlichkeit

Länge des Schulweges

\_\_\_\_\_ km

### Begründung

Wird als Grund der Art. 14 (Gefährlichkeit des Schulweges)  
angegeben, muss dies kurz begründet werden.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Name, Vorname Vater

\_\_\_\_\_

Name, Vorname Mutter

\_\_\_\_\_

Adresse

\_\_\_\_\_

PLZ / Ort

1714 Heitenried

Telefon P

\_\_\_\_\_

E-Mail

\_\_\_\_\_

IBAN für Auszahlung

□□□□ □□□□ □□□□ □□□□ □□□□ □

Name der Bank | Post

\_\_\_\_\_

PLZ | Ort

\_\_\_\_\_

Kontoinhaber

\_\_\_\_\_

Datum | Unterschrift ges. Vertreter

\_\_\_\_\_

# Grund des Gesuches

## Reglement zum Gesetz über die obligatorische Schule

**Art. 11**    *Anerkennung*  
a) *Länge des Schulweges*

<sup>1</sup> Ein Schülertransport wird anerkannt, wenn Schülerinnen und Schüler von ihrem Wohnort oder ständigen Aufenthaltsort zur Schule mindestens folgende Distanz zurücklegen müssen:

- a) 2,5 Kilometer in der Primarschule;
- b) 4 Kilometer in der Orientierungsschule.

<sup>2</sup> Die Länge des Schulweges berechnet sich vom Wohnort oder ständigen Aufenthaltsort der Schülerinnen und Schüler zu ihrem Hauptschulort auf dem kürzesten Weg zu Fuss.

**Art. 12**    aa) *Besuch der Schule eines anderen Schulkreises oder eines anderen Schulhauses im gleichen Schulkreis*  
Der Schülertransport von Schülerinnen und Schülern, die ein anderes Schulhaus oder die Schule eines anderen Schulkreises besuchen, wird unter den Voraussetzungen nach Artikel 11 anerkannt, soweit sie zu einem Schulhaus- oder Schulkreiswechsel verpflichtet wurden.

**Art. 13**    ab) *Schülerinnen und Schüler mit eingeschränkter Mobilität*  
Der Transport einer Schülerin oder eines Schülers mit eingeschränkter Mobilität wird anerkannt, soweit sie oder er aus bescheinigten medizinischen Gründen den Schulweg dauerhaft nicht eigenständig bewältigen kann.

**Art. 14**    b) *Gefährlichkeit des Schulweges*  
Ein Schülertransport in der Primarschule wird ohne Rücksicht auf die zurückzulegende Strecke anerkannt, wenn der Weg vom Wohnort oder ständigen Aufenthaltsort zur Schule für den Fussgängerverkehr besonders gefährlich ist.

Gestützt auf die Richtlinie Schulwegentschädigung muss das Gesuch bis am **30. Juni** des laufenden Schuljahres an den

Gemeinderat Heitenried  
Hauptstrasse 44  
Postfach 36  
1714 Heitenried

gerichtet werden.